

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

# JAHRESBERICHT

Tigris Small & Micro Cap Growth Fund

28. Februar 2022

**HANSA**INVEST

**SEHR GEEHRTE ANLEGERIN,  
SEHR GEEHRTER ANLEGER,**

---

Hamburg, im Mai 2022

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Tigris Small & Micro Cap Growth Fund

in der Zeit vom 03. Mai 2021 bis 28. Februar 2022.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre  
HANSAINVEST-Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

## SO BEHALTEN SIE DEN ÜBERBLICK

---

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS RUMPFGESCHÄFTSJAHR 2021/2022 .....	4
VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 28. FEBRUAR 2022 .....	7
VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 28. FEBRUAR 2022 .....	8
ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV .....	14
VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS .....	16
KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN .....	18

## TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS RUMPFGESCHÄFTSJAHR 2021/2022

### ANLAGEZIEL UND ANLAGEPOLITIK

Ziel des Tigris Small & Micro Cap Growth Fund ist es, im Rahmen einer aktiven Strategie langfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erwirtschaften. Der Fonds wird zu mindestens 51 % in Aktien und Aktien gleichwertige Papiere investieren. Der Fokus liegt dabei mehrheitlich auf Nebenwerten (Small und Micro Caps) aus dem deutschsprachigen Raum. Außerdem wird der Fonds selektiv in Standardaktien investieren. Zulässige Vermögensgegenstände sind Aktien und Aktien gleichwertige Papiere, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und Sonstige Anlageinstrumente. Die Gesellschaft muss mindestens 51 % des Wertes des OGAW-Sondervermögens in Aktien und Aktien gleichwertigen Wertpapieren anlegen, die bei Erwerb eine Marktkapitalisierung von maximal 3 Mrd. EUR aufweisen und deren Emittenten in Deutschland, Österreich oder der Schweiz domiziliert sind. Die weiteren maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der Besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Geldmarktinstrumente	bis zu 49 %
Bankguthaben	bis zu 49 %
Investmentvermögen	bis zu 10 %

Das Sondervermögen kann gem. § 15 der Allgemeinen Anlagebedingungen kurzfristig Kredite zu Investitionszwecken von bis zu 10 % seines Wertes aufnehmen. Eine vollständige Investition in eine Anlageklasse bedeutet daher, dass in diese kurzfristig mehr als 100 % des Sondervermögens, nämlich bis maximal 110 % des Sondervermögens investiert werden kann. Zielfonds werden ohne gesonderten regionalen Schwerpunkt erworben. Nicht erworben werden dürfen: Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind. Derivate dürfen zu Absicherungs- und Investitionszwecken erworben werden.

#### Aktives Management

Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den

Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Dies bedeutet, dass der Fondsmanager, die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses aktiv identifiziert, im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet. Grundlage des Investitionsprozesses ist ein etablierter Research Prozess, bei dem der Fondsmanager potentiell interessante Unternehmen, Regionen, Staaten oder Wirtschaftszweige insbesondere auf Basis von Datenbankanalysen, Unternehmensberichten, Wirtschaftsprognosen, öffentlich verfügbaren Informationen und persönlichen Eindrücken und Gesprächen analysiert. Nach Durchführung dieses Prozesses entscheidet der Fondsmanager unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und Anlagebedingungen über den Kauf und Verkauf des konkreten Vermögensgegenstandes.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

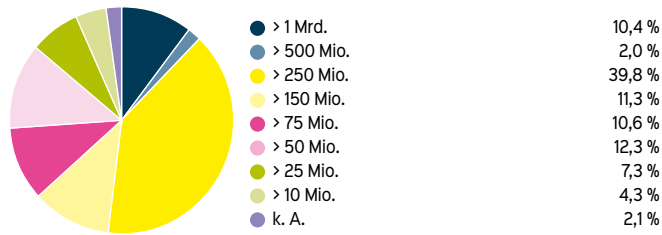
### PORTFOLIOSTRUKTUR 28.02.2022

#### TOP 10 WERTPAPIERE

SNP SCHNEID.-NEUREIT.O.N.	7,72 %
LIMES SCHLOSSKLINIK. O.N.	6,82 %
ALLGEIER SE NA O.N.	6,60 %
EQS GROUP AG NA O.N.	6,11 %
GFT TECHNOLOGIES SE	5,60 %
PFERDEWETTEN.DE AG NA O.N.	5,27 %
SUESS MICROTEC SE NA O.N.	4,88 %
LPKF LASER+ELECTRON.	4,85 %
GK SOFTWARE INH O.N.	4,83 %
SBF AG	4,80 %

Das Portfolio besteht zum 28.02.2022 aus 23 Einzeltiteln. Die Allokation setzt sich zum 28.02.2022 wie folgt zusammen:

ALLOKATION NACH MARKTKAPITALISIERUNG (EUR)



ALLOKATION NACH AUFLAGELAND



ALLOKATION NACH BRANCHEN



Im Berichtszeitraum wurde im Einklang mit der Anlagestrategie auf eine häufige Umschichtung verzichtet, so dass in der Summe nur drei (Leifheit AG, Schaltbau Holding NA, Westwing Group) Positionen auf- und wieder abgebaut wurden.

Sämtliche Investments sind direkt Investments in Aktien. Auf Investments in Derivate oder Fonds wurde verzichtet.

Rückblick:

WERTENTWICKLUNG

	-S- Tranche	-R- Tranche	-I- Tranche
2021 (ab 03.05.)	+23,25 %	+20,10 %	+20,89 %
2022 (Jan & Feb)	-18,39 %	-17,13 %	-16,95 %
<b>Seit Auflage</b>	<b>+0,59 %</b>	<b>-0,47 %</b>	<b>+0,40 %</b>

Der deutsche Small Cap Index SDAX hat im selben Zeitraum eine Performance von -11,0 % erzielt. Nach einer sehr erfolgreichen Entwicklung ab Fondsaufgabe bis Anfang Januar 2022 war die weitere Entwicklung des Fonds bis zum Geschäftsjahresende durch die Zinsthematik sowie insbesondere des Russland-Ukraine-Konflikts negativ beeinträchtigt.

RISIKOANALYSE

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Liquiditätsrisiken:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produkt- und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

**Sonstige Risiken:**

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Aufgrund des für die Fondsrechnungslegung maßgeblichen Stichtagsprinzips hat dieser Konflikt keine Auswirkungen auf Ansatz und Bewertung der Vermögensgegenstände zum Abschlussstichtag des Sondervermögens.

Die Folgen des Russland-Ukraine-Krieges auf Volkswirtschaften und Kapitalmärkte lassen sich derzeit noch nicht abschätzen. Die Börsen sind infolge des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken sich verstärken und negativ auf die weitere Entwicklung des Fonds auswirken.

**VERÄUSSERUNGSERGEBNIS**

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften resultiert aus Gewinnen und Verlusten aus dem Verkauf von Aktien.

**SONSTIGE HINWEISE**

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment- GmbH. Das Portfoliomanagement für den Tigris Small & Micro Cap Growth Fund ist ausgelagert an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH. Als Anlageberater für das Sondervermögen ist die Tigris Capital GmbH, München, tätig.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Der Fonds wurde am 03.05.2021 neu aufgelegt und schließt damit ein Rumpfgeschäftsjahr ab.

Für die Anteilklasse S (WKN: A2QDSJ) gilt: Die Gesellschaft stellt in Einklang mit § 17 Abs. 1 der Allgemeinen Anlagebedingungen die Ausgabe von Anteilen an Anleger, die noch nicht über Anteile an dem Sondervermögen verfügen, ab dem 16.08.2021 ein. Anleger, die bereits über Anteile an dem Sondervermögen verfügen, können weiterhin Anteile erwerben.

## VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 28. FEBRUAR 2022

Fondsvermögen:	EUR 14.388.528,94 *)	
Umlaufende Anteile:	Klasse I	43.934
	Klasse R	14.824
	Klasse S	84.526

## VERMÖGENSAUFTEILUNG IN TEUR/%

	Kurswert in Fondswährung	% des Fondsvermögens
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Aktien</b>	14.199	98,68
<b>2. Bankguthaben</b>	216	1,50
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	-26	-0,18
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>14.389</b>	<b>100,00</b>

\*) Der Fonds wurde am 03.05.2021 aufgelegt.

## VERMÖGENAUFSTELLUNG ZUM 28. FEBRUAR 2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 28.02.2022	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>									
<b>Aktien</b>									
ad pepper media Intl N.V. Aandelen aan toonder EO 0,05	NL0000238145	STK	40.990	80.332	39.342	EUR	4,200000	172.158,00	1,20
Allgeier	DE000A2GS633	STK	24.306	32.610	8.304	EUR	39,050000	949.149,30	6,60
ecotel communication ag	DE0005854343	STK	12.289	12.289	0	EUR	24,200000	297.393,80	2,07
GFT Technologies	DE0005800601	STK	19.691	59.550	39.859	EUR	40,950000	806.346,45	5,60
GK Software	DE0007571424	STK	5.449	5.718	269	EUR	127,500000	694.747,50	4,83
LPKF Laser & Electronics	DE0006450000	STK	45.647	49.982	4.335	EUR	15,300000	698.399,10	4,85
Nagarro SE	DE000A3H2200	STK	5.219	7.249	2.030	EUR	128,500000	670.641,50	4,66
pferdewetten.de AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2YN777	STK	48.653	51.128	2.475	EUR	15,600000	758.986,80	5,27
PVA TePla	DE0007461006	STK	11.377	11.377	0	EUR	24,600000	279.874,20	1,94
SLM Solutions Group	DE000A111338	STK	48.380	51.321	2.941	EUR	13,920000	673.449,60	4,68
SNP Schneider-Neureither & Pa.	DE0007203705	STK	35.957	38.045	2.088	EUR	30,900000	1.111.071,30	7,72
Süss MicroTec	DE000A1K0235	STK	41.291	50.420	9.129	EUR	17,000000	701.947,00	4,88
YOC	DE0005932735	STK	57.331	71.301	13.970	EUR	11,900000	682.238,90	4,74
<b>Summe der börsengehandelten Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>8.496.403,45</b>	<b>59,04</b>
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>									
<b>Aktien</b>									
EQS Group	DE0005494165	STK	27.644	29.433	1.789	EUR	31,800000	879.079,20	6,11
Funkwerk	DE0005753149	STK	5.149	18.135	12.986	EUR	32,700000	168.372,30	1,17
Nynomic	DE000A0MSN11	STK	14.689	14.889	200	EUR	34,000000	499.426,00	3,47
SHS VIVEON	DE000A0XFWK2	STK	90.043	90.043	0	EUR	6,700000	603.288,10	4,19
Vectron Systems AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0KEXC7	STK	56.379	63.136	6.757	EUR	6,170000	347.858,43	2,42
wallstreet:online AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2GS609	STK	18.889	23.605	4.716	EUR	17,700000	334.335,30	2,32
ENDOR AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005491666	STK	34.094	35.319	1.225	EUR	16,150000	550.618,10	3,83
Limes Schlosskliniken AG	DE000A0JDBC7	STK	4.227	4.227	0	EUR	232,000000	980.664,00	6,82
SBF AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2AAE22	STK	69.713	74.419	4.706	EUR	9,900000	690.158,70	4,80
<b>Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>5.053.800,13</b>	<b>35,13</b>
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>									
<b>Aktien</b>									
EASY SOFTWARE AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2YN991	STK	48.381	61.131	12.750	EUR	13,400000	648.305,40	4,51
<b>Summe der nicht notierten Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>648.305,40</b>	<b>4,51</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>14.198.508,98</b>	<b>98,68</b>



## VERMÖGENAUFSTELLUNG ZUM 28. FEBRUAR 2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 28.02.2022	Käufe/ Zugänge  Ver- käufe/ Abgänge  im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
<b>Bankguthaben</b>								
<b>EUR - Guthaben bei:</b>								
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	216.219,46			216.219,46	1,50
<b>Summe der Bankguthaben</b>						<b>EUR</b>	<b>216.219,46</b>	<b>1,50</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten 1)</b>			<b>EUR</b>	<b>-26.199,50</b>		<b>EUR</b>	<b>-26.199,50</b>	<b>-0,18</b>
<b>Fondsvermögen</b>						<b>EUR</b>	<b>14.388.528,94</b>	<b>100 2)</b>
<b>Tigris Small &amp; Micro Cap Growth Fund I</b>								
<b>Anteilwert</b>						<b>EUR</b>	<b>100,40</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>						<b>STK</b>	<b>43.934</b>	
<b>Tigris Small &amp; Micro Cap Growth Fund R</b>								
<b>Anteilwert</b>						<b>EUR</b>	<b>99,53</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>						<b>STK</b>	<b>14.824</b>	
<b>Tigris Small &amp; Micro Cap Growth Fund S</b>								
<b>Anteilwert</b>						<b>EUR</b>	<b>100,59</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>						<b>STK</b>	<b>84.526</b>	

**Fußnoten:**

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Veröffentlichungskosten

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

## WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE,  
SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:  
KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, INVESTMENTANTEILEN UND  
SCHULDSCHEINDARLEHEN (MARKTZUORDNUNG ZUM BERICHTSSTICHTAG)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Aktien</b>					
Leifheit AG	DE0006464506	STK	3.869	3.869	
Westwing Group AG	DE000A2N4H07	STK	11.675	11.675	
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>					
<b>Aktien</b>					
Schaltbau Holding AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2NBTL2	STK	32.490	32.490	

## ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH)

für den Zeitraum vom 03. Mai 2021 bis 28. Februar 2022		Tigris Small & Micro Cap Growth Fund I	Tigris Small & Micro Cap Growth Fund R	Tigris Small & Micro Cap Growth Fund S
<b>I. Erträge</b>				
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	10.635,32	3.735,53	21.189,66
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-928,48	-332,58	-1.664,97
davon negative Habenzinsen	EUR	-928,48	-332,58	-1.664,97
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>9.706,84</b>	<b>3.402,95</b>	<b>19.524,69</b>
<b>II. Aufwendungen</b>				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-21,27	-7,48	-54,73
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-39.389,55	-21.260,27	-77.699,37
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-2.847,22	-919,42	-6.779,96
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-3.021,85	-1.352,76	-5.793,55
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-1.363,83	-454,15	-3.838,57
6. Aufwandsausgleich	EUR	-26.933,45	-13.986,37	126,86
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-73.577,17</b>	<b>-37.980,45</b>	<b>-94.039,32</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR</b>	<b>-63.870,33</b>	<b>-34.577,50</b>	<b>-74.514,63</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>				
<b>1. Realisierte Gewinne</b>	<b>EUR</b>	<b>558.353,68</b>	<b>189.637,63</b>	<b>1.087.440,86</b>
<b>2. Realisierte Verluste</b>	<b>EUR</b>	<b>-76.232,67</b>	<b>-26.697,98</b>	<b>-143.583,71</b>
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>482.121,01</b>	<b>162.939,65</b>	<b>943.857,15</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>418.250,68</b>	<b>128.362,15</b>	<b>869.342,52</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	411.783,41	126.760,80	922.173,64
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-1.050.453,17	-351.391,35	-2.024.765,11
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>-638.669,76</b>	<b>-224.630,55</b>	<b>-1.102.591,47</b>
<b>VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>-220.419,08</b>	<b>-96.268,40</b>	<b>-233.248,95</b>

## ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

2022		Tigris Small & Micro Cap Growth Fund I	Tigris Small & Micro Cap Growth Fund R	Tigris Small & Micro Cap Growth Fund S
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres</b>		<b>EUR 0,00</b>	<b>EUR 0,00</b>	<b>EUR 0,00</b>
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	4.630.869,09	1.578.687,50	8.673.457,71
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	4.688.154,04	2.306.047,03	10.456.275,25
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-57.284,95	-727.359,53	-1.782.817,54
2. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich	EUR	462,69	-6.906,77	61.895,15
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-220.419,08	-96.268,40	-233.248,95
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	411.783,41	126.760,80	922.173,64
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-1.050.453,17	-351.391,35	-2.024.765,11
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>4.410.912,70</b>	<b>1.475.512,33</b>	<b>8.502.103,91</b>

## VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS

Berechnung der Ausschüttung		insgesamt	je Anteil
<b>Tigris Small &amp; Micro Cap Growth Fund I</b>			
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	418.250,68	9,52
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	76.232,67	1,74
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-494.483,35	-11,26
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00
<b>Tigris Small &amp; Micro Cap Growth Fund R</b>			
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	128.362,15	8,66
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	26.697,98	1,80
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-155.060,13	-10,46
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00
<b>Tigris Small &amp; Micro Cap Growth Fund S</b>			
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	869.342,52	10,28
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	143.583,71	1,70
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-1.012.926,23	-11,98
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

## VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
<b>Tigris Small &amp; Micro Cap Growth Fund I</b>				
Auflegung 03.05.2021	EUR	100,00	EUR	100,00
2022	EUR	4.410.912,70	EUR	100,40
<b>Tigris Small &amp; Micro Cap Growth Fund R</b>				
Auflegung 03.05.2021	EUR	100,00	EUR	100,00
2022	EUR	1.475.512,33	EUR	99,53
<b>Tigris Small &amp; Micro Cap Growth Fund S</b>				
Auflegung 03.05.2021	EUR	1.650.100,00	EUR	100,00
2022	EUR	8.502.103,91	EUR	100,59

## ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV

## Angaben nach der Derivateverordnung

## Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

## Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 98,68  
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

**Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.**

## Sonstige Angaben

## Tigris Small &amp; Micro Cap Growth Fund I

Anteilwert EUR 100,40  
Umlaufende Anteile STK 43.934

## Tigris Small &amp; Micro Cap Growth Fund R

Anteilwert EUR 99,53  
Umlaufende Anteile STK 14.824

## Tigris Small &amp; Micro Cap Growth Fund S

Anteilwert EUR 100,59  
Umlaufende Anteile STK 84.526

	Tigris Small & Micro Cap Growth Fund I	Tigris Small & Micro Cap Growth Fund R	Tigris Small & Micro Cap Growth Fund S
<b>Währung</b>	EUR	EUR	EUR
<b>Verwaltungsvergütung</b>	1,195%p.a.	1,995%p.a.	0,995%p.a.
<b>Ausgabeaufschlag</b>	0,00%	5,00%	0,00%
<b>Ertragsverwendung</b>	Ausschüttung	Ausschüttung	Ausschüttung
<b>Mindestanlagevolumen</b>	EUR 100.000	-	-

## Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

## Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Tigris Small & Micro Cap Growth Fund I 1,17 %  
Tigris Small & Micro Cap Growth Fund R 1,86 %  
Tigris Small & Micro Cap Growth Fund S 1,00 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 32.234,43

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

Tigris Small & Micro Cap Growth Fund I 0,00 %  
Tigris Small & Micro Cap Growth Fund R 0,00 %

## An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Rumpfgeschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Tigris Small & Micro Cap Growth Fund I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Tigris Small & Micro Cap Growth Fund R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Tigris Small & Micro Cap Growth Fund S keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

## Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:

Tigris Small &amp; Micro Cap Growth Fund I: EUR 0,00

Tigris Small &amp; Micro Cap Growth Fund R: EUR 0,00

Tigris Small &amp; Micro Cap Growth Fund S: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Tigris Small &amp; Micro Cap Growth Fund I: EUR 824,37 Kosten BaFin

Tigris Small &amp; Micro Cap Growth Fund R: EUR 261,66 Kosten BaFin

Tigris Small &amp; Micro Cap Growth Fund S: EUR 2.648,97 Kosten BaFin

## Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

**Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST****Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2021**

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inklusive Geschäftsführer)	EUR	19.375.238,71
davon feste Vergütung	EUR	15.834.735,40
davon variable Vergütung	EUR	3.540.503,31
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der KVG (inkl. Geschäftsführung)		263
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2021 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger)	EUR	1.273.466,81

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

**Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden**

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Mantelvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

**Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik**

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

**Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik**

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

**Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2020****(Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)**

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	9.729.105
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens:		110

**Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG****Anforderung**

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:

**Verweis**

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten „Vermögensaufstellung“, „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ und „Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote“ verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 09. Mai 2022

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

## VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

---

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,  
Hamburg

### PRÜFUNGSURTEIL

---

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Tigris Small & Micro Cap Growth Fund – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 03. Mai 2021 bis zum 28. Februar 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 28. Februar 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 03. Mai 2021 bis zum 28. Februar 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

---

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die

von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER FÜR DEN JAHRESBERICHT

---

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

---

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.



Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 10. Mai 2022

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner	Lüning
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

## KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN

### KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft  
mit beschränkter Haftung  
Postfach 60 09 45 | 22209 Hamburg  
Hausanschrift: Kapstadtring 8 | 22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:  
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96  
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70  
Internet: www.hansainvest.de  
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital: € 10.500.000,00  
Eigenmittel: € 22.659.122,98  
(Stand: 31.12.2021)

### GESELLSCHAFTER:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund  
SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

### VERWAHRSTELLE:

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG \*)  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: € 18.445.196,00  
Haftendes Eigenkapital (aufsichtsrechtliche Eigenmittel  
nach Art. 72 CRR): € 250.485.286,00  
(Stand 31.12.2020)

\*) Fusion zum 01.01.2022

### EINZAHLUNGEN:

UniCredit Bank AG, München  
(vorm. Bayerische Hypo- und Vereinsbank)  
BIC: HYVEDEMM300 | IBAN: DE15200300000000791178

### AUFSICHTSRAT:

Martin Berger (Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg  
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der  
SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth (stellvertretender Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg

Markus Barth, Vorsitzender des Vorstandes der  
Aramea Asset Management AG, Hamburg

Dr. Thomas A. Lange, Vorsitzender des Vorstandes  
der National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer, Geschäftsführender Gesellschafter  
der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller, Kaufmann

### WIRTSCHAFTSPRÜFER:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

### GESCHÄFTSFÜHRUNG:

Dr. Jörg W. Stotz (Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-  
vorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der  
Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH  
sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset  
Management AG)

Nicholas Brinckmann (zugleich Sprecher der Geschäfts-  
führung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Ludger Wibbeke (zugleich stellvertretender  
Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A.  
sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect  
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

**HANSAINVEST**

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der  
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Telefon (040) 3 00 57-62 96

Fax (040) 3 00 57-60 70

[service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)

[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

**HANSA**INVEST